

# **Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona**

**Beitrag von „Anfaengerin“ vom 3. Juli 2021 15:34**

## Zitat von Palim

Bei Biontech waren es zu Beginn 3-4 Wochen, es wurde dann verlängert, um mehr Erstimpfungen zu ermöglichen, maximal sollen es nicht mehr als 60 Tage nach der Erstimpfung sein.

Vor Wochen hieß wohl noch, dass man dann, wenn man in dem Zeitraum die 2. Impfung verpasst, erneut 2x geimpft werden müsse, jetzt steht in einer Veröffentlichung des RKI, dass man dennoch fortsetzen könne.

Zu Astra dachte ich, dass es Studien gegeben hätte, dass sich die Wirksamkeit verbessere, wenn der Abstand größer sei. Aber das wird ja nun ohnehin durch eine Zweitimpfung mit Biontech abgelöst.

Das Problem bei AZ ist, dass Du zweimal mit dem identischen Vektor impfst und bei einem kurzen Abstand (wie Spahn es für die Urlaubsreisenden propagierte) das Immunsystem möglicherweise den Vektor komplett abfangen kann und so vom Boost nichts übrig bleibt. "Der Bote der schlechten Nachricht (= Vektor, der die Zelle "infiziert") ist ja schon bekannt und wird daher abgefangen. Nimmt man einen anderen Vektor wie bei Sputnik oder sogar ein ganz anderes System wie bei einem mRNA-Impfstoff, ist die Immunabwehr nicht vorgewarnt und lässt den Eindringling (mRNA oder der andere Vektor) in die Zelle hinein und der Impfstoff kann wirken. Längerer Abstand bei AZ bedeutet, dass die erste "Aufregung bzw. Wachsamkeit" des Immunsystems etwas abflaut und so der "zweite Angriff" wirken kann.

So verständlich, warum zweimal AZ in kurzem Abstand eine blödere Idee ist?